

28-Jähriger filmt Einsatz wegen Streitigkeiten mit Handy und verletzt Polizisten an der Hand



ots) Hofgeismar (Landkreis Kassel):

Am gestrigen Donnerstagabend wurde eine Streife der Polizeistation Hofgeismar wegen privaten Streitigkeiten in einer Wohnung in der Hofgeismarer Innenstadt gerufen.



Während des darauffolgenden Einsatzes filmte der dort wohnende 28-Jährige die Polizisten mit seinem Handy und beendete die Aufnahme auch nach Aufforderung der Beamten nicht. Daraufhin beschlagnahmte die Streife das Mobiltelefon des Mannes, wogegen er sich erheblich zur Wehr setzte. Ein Polizist wurde hierbei an der Hand verletzt und konnte seinen Dienst anschließend nicht mehr fortsetzen.

Wie die Streife der Polizeistation Hofgeismar berichtet, war sie gegen 21:30 Uhr zu dem Streit zwischen mehreren Personen

in die Wohnung gerufen worden. Eine 26-jährige Frau aus dem Landkreis Friesland (Niedersachsen), die sich dort als Besucherin aufhielt, schilderte den Polizeibeamten, dass der 28-Jährige sie zuvor angegriffen und beleidigt hatte. Verletzt wurde sie hierbei aber nicht. Während des Einsatzes bemerkten die Polizisten, dass der Hofgeismarer sie und die anderen Anwesenden mit seinem Handy filmte. Die Aufforderung der Beamten, das Filmen zu unterlassen, ignorierte der aggressive 28-Jährige vehement und wehrte sich anschließend gegen die Beschlagnahme des Mobiltelefons. Er muss sich nun wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte und „Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs durch Bildaufnahmen“ verantworten. Zudem erstattete die 26 Jahre alte Frau bei den Polizisten eine Anzeige wegen versuchter Körperverletzung und Beleidigung. Die weiteren Ermittlungen gegen den Tatverdächtigen werden von den Beamten der Ermittlungsgruppe der Polizeistation Hofgeismar geführt.

Polizeipräsidium Nordhessen



**Zeuge eines Unfallhergangs
gesucht**

Polizei sucht Fahrer einer schwarzen Mercedes A-Klasse als Zeugen

Folgende Bitte veröffentlichen wir gern für die Polizei:

Wie wir bereits gestern in unseren Pressemitteilungen berichteten, war es auf der K 55 bei Hofgeismar am Mittwochnachmittag gegen 15:30 Uhr zu einem schweren Verkehrsunfall gekommen, nachdem eine 20-Jährige die Kontrolle über ihren grauen Opel Astra verlor und in den Gegenverkehr geriet. Nach Zeugenangaben war der 20-Jährigen beim Überholen mehrerer Fahrzeuge im Kurvenbereich eine in Richtung Beberbeck fahrende schwarze Mercedes A-Klasse entgegengekommen, weshalb sie versuchte, wieder einzuscheren und dabei die Kontrolle über ihren Wagen verlor. Der Fahrer oder das Kennzeichen dieser Mercedes A-Klasse sind der Polizei bislang nicht bekannt. Der Fahrer könnte ein wichtiger Zeuge für die weiteren Ermittlungen sein. Die mit dem Fall betrauten Beamten der Polizeistation Hofgeismar hoffen nun, dass sich dieser Fahrer durch Veröffentlichung bei der Polizei meldet.



Die sechs bei dem Unfall schwer verletzten Fahrzeuginsassen befinden sich aktuell noch in Krankenhäusern. Lebensgefahr besteht nach derzeitigem Kenntnisstand bei keinem der Verletzten.

Die Beamten der Polizeistation Hofgeismar bitten Zeugen, die der Polizei bislang nicht bekannt sind, und insbesondere den Fahrer der schwarzen Mercedes A-Klasse, sich unter Tel. 05671 – 99280 bei der Polizei in Hofgeismar oder unter Tel. 0561 – 9100 beim Polizeipräsidium Nordhessen zu melden. (ots/NH-J)

GEMEINSAM
GEGEN
KREBS

JETZT
dauerhaft helfen!



 **Deutsche Krebshilfe**
MILDRED-SCHEEL-FORDERKREIS